



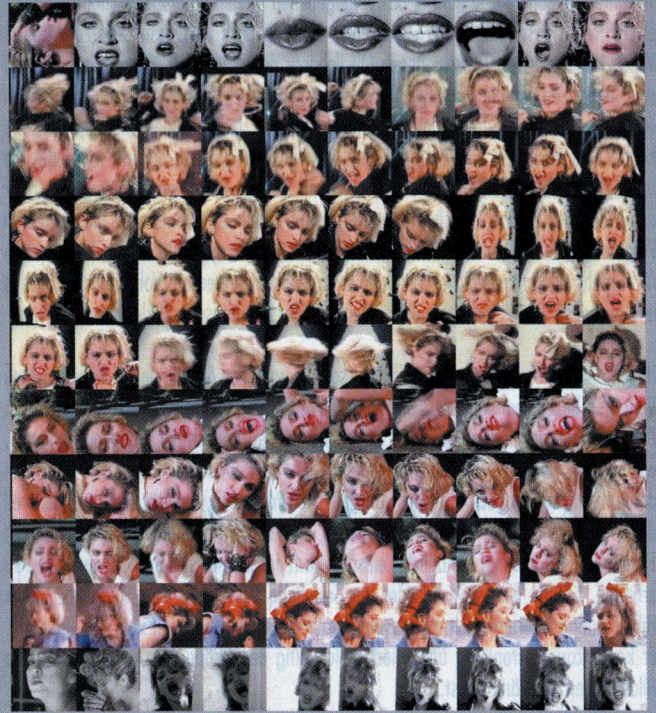
Installation auf der ArtFrankfurt 2002

#### Galerie Epikur Wuppertal

HP Nacke                      Telefon 0202 - 88 70 11  
 Friedrich-Engels-Allee 165      Fax      0202 - 8 31 67      www.galerie-epikur.de  
 42285 Wuppertal              Mobil      0171 - 32 35 238      e-mail: hpnacke@wtal.de

# M dna

by Hildebrandt Laboratories Cologne  
 featuring Marco Lietz



Ausschnitt

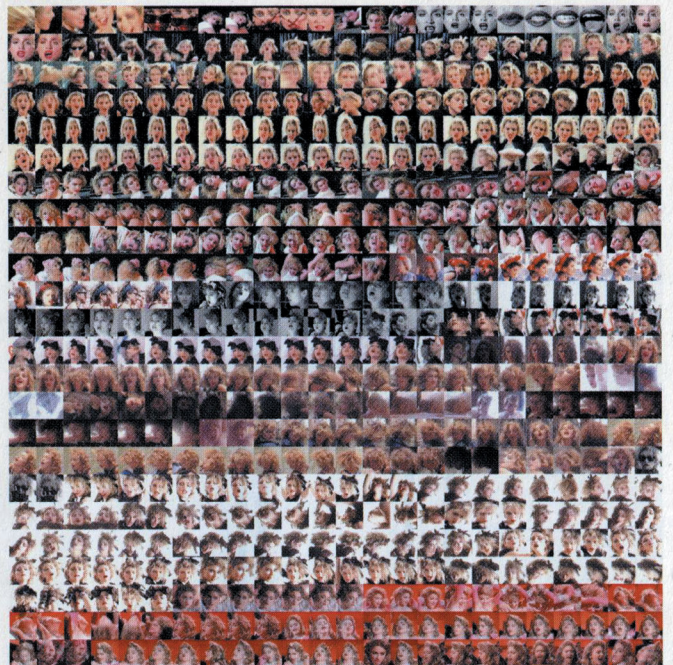
Edition Epikur Wuppertal

## M dna

Schon der so einfach wie kryptisch anmutende Titel der Edition verweist auf das künstlerische Verfahren von Volker Hildebrandt. Er collagiert bzw. in Anlehnung an das musikalische Verfahren, er sampelt, in dem er aus vorgegebenen Dingen unterschiedlichen Ursprungs etwas Neues zusammensetzt. Gleich einer Bohrung nach kostbaren Schätzen, isoliert Volker Hildebrandt aus verschiedenen Musikvideos der Sängerin Madonna einzelne Stills und Sequenzen, um die vergänglichen Momente dem flüchtigen Bilderstrom zu entreißen und sie auf dem Blatt der Edition dauerhaft zu fixieren. Indem Hildebrandt allerdings die knapp 600 Ansichten zu einem seriellen, panoptischen Tableau ordnet, schwindet die Intimität des singulären Bilds in einem „all-over“ farbiger Sensationen. Dies gilt auch für das Video zur Edition, welches gemeinsam mit Marco Lietz entstand. Die einzelnen Fragmente werden hier zwar in einen Zeitfluss (zurück-) gebracht, dieser kann jedoch nicht mehr als kontinuierliche Erzählung wahrgenommen werden. Voller Brüche, Stopps und Sprünge ist das Video ein über zweiminütiger emphatischer Bilderrausch.

Hildebrandts Rausch gehört in das Feld der sog. Appropriation Art, mit der ein künstlerisches Verfahren bezeichnet wird, dass sich über die Aneignung von medialen Vorlagen, wie z. B. Fotografie und Video, definiert. Wesentlich für den Bereich der aneignenden Kunst, wie auch für die Arbeit von Volker Hildebrandt zur Pop-Ikone Madonna, ist die Frage nach der Authentizität und Identität eines künstlerischen Prozesses. Identität bildet sich generell durch gesellschaftliche Normen und Images, wobei das Verfahren der Aneignung ein Experiment mit Normen ermöglicht, einschließlich der Chance sich immer wieder neu zu erfinden. Gerade dieses Spiel bildet die Grundlage des Erfolgs von Madonna. Volker Hildebrandt wiederum spielt mit diesem Paradox von Einzigartigkeit und Wiederholung. Er konterkariert, ironisiert und feiert gleichzeitig das Phänomen Madonna und die Bilderwelten populärer Kunst.

Erik Schönenberg



Volker Hildebrandt und Marco Lietz **M dna**, 2002,  
 Offsetlitho, 40 x 40 auf Papier 50 x 50 cm, signiert, unlimitiert

**dazu** Video **M dna** 2'15'' Minuten, nominiert für den  
 Internationalen Medien-Kunst-Preis 2002 des ZMK Karlsruhe

Preis ungerahmt                      75,- Euro  
 Rahmung in Ahorn oder Kirsch      35,- Euro  
 Naturholz oder weiß lasiert      15,- Euro  
 (Rahmen 50 x 50 cm) zuzüglich Portokosten